

Skoda Superb mit neuer Spitzenmotorisierung

Skoda hat das Motoren- und Antriebsprogramm für den Superb vorerst abgeschlossen. Neue Spitzenmotorisierung ist der 2,0 TSI DSG 4x4 mit von 206 kW / 280 PS, Sechsgang-Direktschaltgetriebe (DSG) und Allradantrieb. Der Vierzylinder erreicht sein maximales Drehmoment von 350 Newtonmetern zwischen 1700 und 5600 Umdrehungen in der Minute. Damit beschleunigt der Superb in 5,8 Sekunden auf Tempo 100 an, die Höchstgeschwindigkeit beträgt 250 km/h.

Ganz neu für die Baureihe ist der 1,8 TSI, der eine Spitzenleistung von 132 kW / 180 PS erzielt. Ihn bietet Skoda mit Siebengang-DSG und als Handschalter an – beide Getriebevarianten sind mit Frontantrieb verbunden. Das Aggregat ermöglicht beispielsweise im Superb Combi eine Höchstgeschwindigkeit von 230 km/h und stellt in der Top-Ausstattungsline L&K die Einstiegsmotorisierung dar. Ferner kann der 1,4 TSI ACT jetzt mit DSG oder Allradantrieb kombiniert werden. Zudem steht der Einstiegsdiesel 1,6 TDI ebenfalls auch mit DSG zur Wahl. Weitere Neuerung ist die Allradversion des 110-kW / 150-PS-Triebwerks 2,0 TDI SCR 4x4.

Als Basisversion kann nun die Ausstattungslinie Active geordert werden. Damit beginnt die Preisliste für die Limousine bei 24 590 Euro, der Combi, der auf der IAA im September seine Premiere feiert, ist 1000 Euro teurer. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Skoda Superb Combi.



Skoda Superb.
